

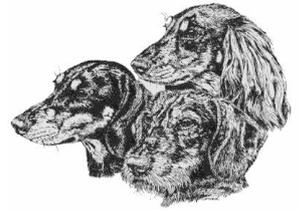


Hundeplatzordnung

Liebe Hundefreunde,

- eine Platzordnung ist notwendig, um einen geordneten Übungsbetrieb zu gewährleisten. Unser Klubgelände dient der Ausbildung von Hunden und daher ist jeder Hundehalter zur besonderen Aufmerksamkeit verpflichtet. Jeder Tierhalter ist dafür verantwortlich, dass er seinen Hund so führt, dass er ihn auch in unerwarteten Situationen im Griff hat;
- das Betreten unseres Hundeplatzes erfolgt auf eigene Gefahr und der Verein, die Gruppe Probsteierhagen, haften nicht für Schäden und Unfälle auf dem Platz und seinen Nebenanlagen;
- Übungen außerhalb der Übungstage sind beim 1.Vors. oder dem Platzwart telefonisch oder WhatsApp oder Mail anzumelden;
- Voraussetzung für die Nutzung des Hundeplatzes ist eine gültige Impfung und eine Hundehaftpflichtversicherung. Dieses ist vor Übungsbeginn der Kursleiterin vorzulegen;
- vor dem Betreten des Hundeplatzes sollte der Hund noch die Gelegenheit zum Auslauf bekommen haben. Jeder Hundebesitzer hat die Pflicht, den Platz sauber zu halten. Passiert ein „Malheur“ auf dem Platz, ist dieses mit der Hundekot-schaufel unverzüglich zu beseitigen. Hierfür stehen Schaufeln an der Hütte bereit;
- verhaltensgestörte Hunde sind an kurzer Leine zu führen. Leinen- und/oder Maulkorbzwang können vom jeweiligen Übungsleiter angeordnet werden;
- kranke Hunde mit Ansteckungsgefahr dürfen nicht mit auf das Platzgelände zu den Übungsstunden und zur Prüfung mitgebracht werden.
- die Teilnehmer verpflichten sich, ihren Hund nicht zu schlagen, Stachelhalsbänder und Teletaktgeräte sind verboten;
- während der Teilnahme an der Ausbildung ist dem Übungsleiter unbedingt Folge zu leisten. Bei Nichteinhaltung oder mehrfachen massiven Störungen kann der Übungsleiter von seinem Hausrecht gebrauch machen und ein Platzverbot aussprechen;
- Gäste und Kinder, die keinen Hund zur Ausbildung führen, werden um **ruhiges** Verhalten gebeten, damit der Hund und der Hundeführer nicht abgelenkt wird. Eltern haften für ihre Kinder;
- mutwillig zerstörtes Vereinseigentum oder von Rüden vollurinierte Ausbildungsgeräte sind vom Rüdenbesitzer bzw. vom Schädiger zu ersetzen;
- Abfälle, wie z.B. Zigarettenskippen, Plastikgeschirr etc. sind in den dafür vorgesehenen Behälter zu entsorgen. Diese befinden sich an der Hütte;
- am Ende der Übungsstunde findet **gemeinsames** Aufräumen des Hundeplatzes statt.
- Für Ihr Verständnis und die Beachtung der Regeln bedanken wir uns und wünschen eine erfolgreiche Ausbildung mit Ihrem Hund;
- mit Ihrer Unterschrift auf dem Anmeldebogen erkennen Sie die Platzordnung an.

**Bei Fragen wenden Sie sich an ihre Ausbilderin, Steffi Haß, Tel.: 04346 – 36 74 71
oder an den 1. Vorsitzenden der Gruppe Probsteierhagen,
Thorsten Haß, Tel.: 04346 – 36 74 71**



Hundeplatzordnung

Liebe Hundefreunde,

- eine Platzordnung ist notwendig, um einen geordneten Übungsbetrieb zu gewährleisten. Unser Klubgelände dient der Ausbildung von Hunden und daher ist jeder Hundehalter zur besonderen Aufmerksamkeit verpflichtet. Jeder Tierhalter ist dafür verantwortlich, dass er seinen Hund so führt, dass er ihn auch in unerwarteten Situationen im Griff hat;
- das Betreten unseres Hundeplatzes erfolgt auf eigene Gefahr und der Verein, die Gruppe Probsteierhagen, haften nicht für Schäden und Unfälle auf dem Platz und seinen Nebenanlagen;
- Übungen außerhalb der Übungstage sind beim 1.Vors. oder dem Platzwart telefonisch oder WhatsApp oder Mail anzumelden;
- Voraussetzung für die Nutzung des Hundeplatzes ist eine gültige Impfung und eine Hundehaftpflichtversicherung. Dieses ist vor Übungsbeginn der Kursleiterin vorzulegen;
- vor dem Betreten des Hundeplatzes sollte der Hund noch die Gelegenheit zum Auslauf bekommen haben. Jeder Hundebesitzer hat die Pflicht, den Platz sauber zu halten. Passiert ein „Malheur“ auf dem Platz, ist dieses mit der Hundekot-schaufel unverzüglich zu beseitigen. Hierfür stehen Schaufeln an der Hütte bereit;
- verhaltensgestörte Hunde sind an kurzer Leine zu führen. Leinen- und/oder Maulkorbzwang können vom jeweiligen Übungsleiter angeordnet werden;
- kranke Hunde mit Ansteckungsgefahr dürfen nicht mit auf das Platzgelände zu den Übungsstunden und zur Prüfung mitgebracht werden.
- die Teilnehmer verpflichten sich, ihren Hund nicht zu schlagen, Stachelhalsbänder und Teletaktgeräte sind verboten;
- während der Teilnahme an der Ausbildung ist dem Übungsleiter unbedingt Folge zu leisten. Bei Nichteinhaltung oder mehrfachen massiven Störungen kann der Übungsleiter von seinem Hausrecht gebrauch machen und ein Platzverbot aussprechen;
- Gäste und Kinder, die keinen Hund zur Ausbildung führen, werden um **ruhiges** Verhalten gebeten, damit der Hund und der Hundeführer nicht abgelenkt wird. Eltern haften für ihre Kinder;
- mutwillig zerstörtes Vereinseigentum oder von Rüden vollurinierte Ausbildungsgeräte sind vom Rüdenbesitzer bzw. vom Schädiger zu ersetzen;
- Abfälle, wie z.B. Zigarettenskippen, Plastikgeschirr etc. sind in den dafür vorgesehenen Behälter zu entsorgen. Diese befinden sich an der Hütte;
- am Ende der Übungsstunde findet **gemeinsames** Aufräumen des Hundeplatzes statt.
- Für Ihr Verständnis und die Beachtung der Regeln bedanken wir uns und wünschen eine erfolgreiche Ausbildung mit Ihrem Hund;
- mit Ihrer Unterschrift auf dem Anmeldebogen erkennen Sie die Platzordnung an.

**Bei Fragen wenden Sie sich an ihre Ausbilderin, Steffi Haß, Tel.: 04346 – 36 74 71
oder an den 1. Vorsitzenden der Gruppe Probsteierhagen,
Thorsten Haß, Tel.: 04346 – 36 74 71**